



## Spielend Finanzkompetenz lernen Jugendliche vor Schulden bewahren

Das «Schuldenmodul Thurgau» ist ein gemeinsames Lernangebot für die Sekundarstufe des Vereins FinanceMission, des Betriebsamts des Kantons Thurgau und von BENEFO sowie Caritas Thurgau. Die Thurgauer Organisationen bieten dritten Sekundarschulklassen einen Unterrichtsbesuch zum Thema Schuldenprävention an. Vor- und nachbereitet wird der Besuch mit den Unterrichtsmaterialien von FinanceMission.



Regierungsrätin Cornelia Komposch lässt sich das Lernspiel erklären.

Mehrere aktuelle Untersuchungen der Universitäten St. Gallen und Fribourg haben ergeben, dass Erwachsene und Jugendliche deutliche Mängel im Finanzwissen aufweisen. Besonders schwach ist dieses Wissen bei Personen mit tiefem Einkommen, wenig Bildung, aber auch bei Frauen. Es zeigte sich, dass Personen mit solidem Finanzwissen weniger verschuldet sind, mehr sparen und passendere Finanzprodukte wählen. Sie haben eher ein 3a-Konto und achten so stärker auf ihre individuelle Vorsorge. Gemäss dem Bundesamt für Statistik leben rund 27 Prozent der 18- bis 24-Jährigen in der Schweiz in einem Haushalt mit Schulden. Kinder und Jugendliche

sind heutzutage starken Konsumreizen ausgesetzt, sei es beim Online-Shopping, bei In-App-Käufen, Kreditkartenbezügen und anderem.

### Schulbesuche von Expertinnen

Schuldenexperten sind sich einig: Damit Jugendliche nicht in die Schuldenfalle geraten, ist es wichtig, dass sie sich frühzeitig mit Geld und Konsum auseinandersetzen. Vor diesem Hintergrund hat sich der Verein FinanceMission gebildet. Er will die Finanzkompetenz von Jugendlichen fördern. Neu bieten seit März 2018 rund 20 Expertinnen und Experten von Betriebsämtern und Budgetberatungsstellen im Kanton Thurgau Schulbesuche für die dritten Sekundarklassen an. In einem Film über einen verschuldeten jungen Mann informieren sie die Jugendlichen über Ursachen und Folgen von Schulden und zeigen ihnen in einem zweistündigen Workshop, wie man ein eigenes Budget für den Lehrlingslohn und das Taschengeld erstellt.

### Kostenlose Lernmaterialien

Um den Schulbesuch nachhaltig zu verankern, stellt der Verein FinanceMission den Lehrpersonen kostenlose Lernmaterialien zur Verfügung. Dabei handelt es sich um ein auf den Lehrplan Volksschule Thurgau abgestimmtes digitales Spiel sowie Unterrichtsmaterialien zur Förderung der Finanzkompetenzen auf der Sekundarstufe I. Begleitend zum Lernspiel ist neu ein Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler



erschienen. Dieses besteht aus neun Lernaufgaben zu Themen wie Budget, Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Anschaffungs- und Folgekosten, Kaufverhalten und Finanzentscheide. Die Aufgaben beziehen sich zum einen auf das Spiel, zum anderen zielen sie darauf ab, Lernerfahrungen in den Alltag zu transferieren.

### Trägerschaft Verein

Die Trägerschaft von FinanceMission bilden der Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz LCH sowie der welsche Dachverband SER und die schweizerischen Kantonalbanken. Das Ziel von FinanceMission ist es, die Jugendlichen für den verantwortungsbewussten Umgang mit Geld zu sensibilisieren und ihre finanzielle Allgemeinbildung zu verbessern.

### Einführungskurs

Der Verein bietet am 22. August 2018 einen kostenlosen Einführungskurs in das Lerngame und die Materialien an. Er findet von 14 bis 16.30 Uhr im Sekundarschulzentrum Pestalozzi in Weinfelden statt und wird von Sekundarlehrerin Eva Krähenbühl geleitet. Interessierte können sich bis spätestens 17. August 2018 bei [info@financemission.ch](mailto:info@financemission.ch) oder auf [www.financemission.ch/schuldenmodultg](http://www.financemission.ch/schuldenmodultg) anmelden. Der Einführungskurs unterstützt Lehrpersonen bei der schnellen Einarbeitung in das neuartige Lehr- und Lernangebot. Inhalt und Lernziele des Kurses sind die Einführung in das digitale Lernspiel FinanceMission Heroes und das Arbeitsheft

für Schülerinnen und Schüler, die Erkundigung des Spiels und der begleitenden Lernaufgaben sowie die Einbettung von FinanceMission in die Lernziele des Lehrplans 21 zur Finanzkompetenz und Schuldenprävention (WAH-Unterricht). Kursteilnehmende erhalten Tipps und Vorschläge, wie Game und Arbeitsheft zur Vor- und Nachbereitung des Workshops mit den Fachexpertinnen und Fachexperten der Schuldenprävention eingesetzt werden können. Es muss einzig ein eigenes Laptop oder iPad mitgenommen werden und vorgängig das Lerngame FinanceMission Heroes von der Webseite [financemissionheroes.ch](http://financemissionheroes.ch), via App-Store



Finanzchef Martin Schläpfer (l.) und Amtsleiter Beat Brüllmann testen ihre Finanzkompetenzen.



Trägerinnen und Träger des Schuldenmoduls Thurgau zusammen mit spielenden Schülerinnen und Schülern an der Kickoff-Veranstaltung in Bischofszell.

oder Google Play kostenlos heruntergeladen werden.

Alle Teilnehmenden erhalten ein Exemplar der Arbeitshefte. Diese können als Klassensatz auch direkt im Kurs bestellt werden. Die Hefte und der Versand sind kostenlos. Ein Begleitkommentar mit Lektionsvorschlägen zum Einsatz von Lernspiel und Arbeitsheft, ein Game-Manual und weitere Unterlagen sind unter [financemission.ch/lernmaterialien](http://financemission.ch/lernmaterialien) als kostenlose Downloads aufgeschaltet.

### Termine buchen

Weitere Informationen zum Schuldenmodul Thurgau sind auf der Webseite von FinanceMission unter [financemission.ch/schuldenmodultg](http://financemission.ch/schuldenmodultg) aufgeschaltet. Dort können Lehrpersonen auch die Termine für die Unterrichtsbesuche buchen.

### Lernspiel

FinanceMission Heroes ist ein packendes «Serious Game» zum Thema Finanzkompetenz, mit dem Jugendliche den Umgang mit Geld lernen können. Die Spielanlage basiert auf den aktuellen Lehrplänen der Sekundarstufe I. Erfolg oder

Misserfolg im Spiel hängen davon ab, wie clever die Spielenden ihre Ressourcen planen und Finanzentscheidungen treffen. Das Lernspiel ist so konzipiert, dass es beim reflektierten Einsatz im Unterricht den bewussten Umgang der Jugendlichen mit Geld fördert. So müssen sie beim Gamen zahlreiche Entscheidungen mit finanziellen Auswirkungen treffen: Wie viel Zeit investiere ich in die Hausaufgaben oder in einen Nebenjob? Wie bereite ich mich auf meine nächtliche Mission vor? Wie investiere ich mein Geld, risikoreich oder vorsichtig und mit welchen Konsequenzen?

Der Transfer auf Situationen im Alltag hilft den Jugendlichen, die getroffenen Entscheidungen und gewählten Strategien bewusst wahrzunehmen und kritisch zu hinterfragen. Die Arbeitsaufträge im Arbeitsheft holen die Jugendlichen bei ihren Spielerfahrungen ab und bieten Diskussionsthemen. Die beim Spielen gewonnen Erkenntnisse zum Umgang mit Geld werden reflektiert und auf Beispiele aus dem Alltag übertragen.

### Die Story des Lernspiels



Eine kleine fiktive Stadt hat ein Problem: Roboter überall! Jede Nacht überfallen die Robos in Scharen das Bankenviertel und rauben die Konten der Einwohnerinnen und Einwohner aus. Die lokale Polizei ist völlig überfordert, da Roboterboss Dr. Violetta täglich neue Robos losschickt. Deshalb setzt die Polizei auf jeden ausgeschalteten Robo eine Belohnung aus. Sie sucht Heldinnen und Helden – Heroes –, die sich gegen die Roboter stellen. Hier kommen die Schülerinnen und Schüler ins Spiel: Über Nacht werden sie zu Heroes mit der Mission, die räuberischen Roboter auszuschalten. Allerdings: Nur diejenigen Heroes, die ihre Ressourcen wie Ausrüstung, Geld, Zeit und Lebensenergie gut überlegt einsetzen, kommen schliesslich zum Ziel und überwältigen den Roboterboss.

### Kickoff in Bischofszell

Die Informationsveranstaltung des Schuldenmoduls Thurgau fand Anfang März in Bischofszell statt. Dabei referierten bekannte Persönlichkeiten wie Regierungsrätin Cornelia Komposch, LCH-Präsident Beat W. Zemp, Heinz Huber, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Thurgauer Kantonalbank, Beat Brüllmann, Leiter des Amtes für Volksschule, Roger Wiesendanger, Amtsleiter Konkursamt und Betriebsinspektorat sowie Ursula Huber, Geschäftsleiterin FinanceMission. Nach den Kurzreferaten stellten die Schülerinnen und Schüler von Lehrer Fabian Strässle das digitale Lernspiel vor. Anschliessend konnten alle Gäste unter kundiger Hilfe der Schülerinnen und Schüler FinanceMission Heroes selber spielen und testen, wie gut sie ihre Finanzen im Griff haben. Die Bilder auf dieser Doppelseite zeigen Eindrücke dieser Veranstaltung.

---

Anne Varenne  
Präsidentin Bildung Thurgau